

Sansibari werben für Partnerschaft

PINNEBERG: Tansania-Delegation im Kreis

Eine Delegation aus Sansibar ist derzeit zu Besuch in Hamburg. Gestern reiste sie in den Kreis Pinneberg.

Die Jahreszeit ist sicher eine Herausforderung für die Sansibar-Delegation gewesen, die gestern und heute zu Gast im Kreis Pinneberg ist. Denn während auf der tansanischen Insel derzeit Temperaturen von etwa 30 Grad vorherrschen, mussten sich die Besucher um Tourismus-Ministerin Samia Suluhu Hassan an Schnee und Temperaturen rund um den Gefrierpunkt gewöhnen.

Hintergrund des Abstechers nach Pinneberg ist eine mögliche Partnerschaft zwischen dem ostafrikanischen

Sansibar und dem Kreis. Gestern trafen sich Hassan und ihre Begleiter, zu der auch der in Bönningstedt lebende tansanische Honorarkonsul Jürgen Gotthardt gehört, mit Vertretern des Pinneberger Kreistags, Landrat Dr. Wolfgang Grimme (CDU) und Kreispräsident Burkhard E. Tiemann (CDU) über Möglichkeiten der Kooperation. Auch ein Besuch der Diakonie stand auf dem Programm.

Heute sind die Tansanier auf Helgoland. Dort reden sie mit Bürgermeister Frank Botter (SPD) und Vertretern der evangelischen Kirche, die bereits seit Jahren partnerschaftliche Beziehungen zu einer Gemeinde auf Sansibar pflegt. (thk)



Kreispräsident Burkhard E. Tiemann (Zweiter von links) und Landrat Dr. Wolfgang Grimme (Dritter von rechts) begrüßten gestern eine von Ministerin Samia Suluhu Hassan (Mitte) angeführte Delegation aus Sansibar.

Foto: Klink